

Sie haben weitere Fragen? Telefon - 2 39 13

Worauf Sie beim Mund-Nasenschutz achten müssen

So sitzt der Mund-Nasenschutz richtig

- Der Mundschutz muss Kinn, Mund und Nase bedecken!
- Die Passform sollte über die elastischen Bügel auf dem Nasenrücken angepasst werden, damit der Mundschutz möglichst eng am Gesicht anliegt!



Diese häufigen Fehler sollten Sie vermeiden

Der Mund-Nasen-Schutz bedeckt nur den Mund, nicht aber die Nase!

- Die Nase ist das Hauptreservoir für respiratorische Viren.
- Beim Ausatmen können so die Erreger an die direkte Umgebung weitergetragen werden und die Umgebung kontaminieren.
- Es besteht so auch kein Eigenschutz mehr für Sie selber bei Tragen des Mund-Nasen Schutzes



Der Mund-Nasen-Schutz wird unter das Kinn gezogen!

- Durch das Herunterziehen des Mund-Nasen-Schutzes können Erreger, die außen auf dem Mund-Nasen Schutz waren auf die Haut gelangen und anschließend auf die Innenseite des MNS übertragen werden. Im zweiten Bild wird die kontaminierte Haut mit fluoreszierendem Desinfektionsmittel dargestellt, die beim fehlerhaften Tragen entstanden ist.
- Beim nächsten Aufsetzen können dann Erreger eingeatmet werden



Die Außenseite des Mund-Nasen-Schutzes wird mit der Hand berührt!

- Erreger die auf der Außenseite des Mund-Nasen-Schutzes anhaften werden auf die Hände übertragen
- Bei einer insuffizienten Händehygiene werden die Erreger auf die Umgebung übertragen

